

Datenschutzhinweise gem. Art. 13

Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle

Courage-Werkstatt für demokratische Bildungsarbeit e.V.
Könneritzstraße 7, 01067 Dresden
Telefon: 0351 4810067
E-Mail: sachsen@netzwerk-courage.de

Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Telefon: 0351 - 48 100 67
E-Mail: DSB-Sachsen@netzwerk-courage.de

Verarbeitung von Anmeldeinformationen

O.g. Verein nutzt die Event-Software eveeno (<https://eveeno.com/de/>) zur Organisation von Veranstaltungen. eveeno arbeitet konform mit der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Datenschutzerklärung: <https://eveeno.com/de/privacy>
Die Courage-Werkstatt für demokratische Bildungsarbeit e.V. hat mit eveeno einen Auftragsdatenverarbeitungs-Vertrag geschlossen.

Zwecke der Datenverarbeitung und die gesetzliche Grundlage die Daten zu verarbeiten

Die Verarbeitung der im Anmeldeprozess erhobenen personenbezogenen Daten durch o.g. Verein erfolgt auf Grundlage des berechtigten Interesses des Veranstalters (Art. 6 Abs .1 f DSGVO). Diese Daten werden erhoben, um die Organisation und Durchführung der Veranstaltung sicherzustellen und eine reibungslose Anmeldung der Teilnehmenden zu ermöglichen. Das berechtigte Interesse liegt an der effizienten Abwicklung des Anmeldeprozesses und der Gewährleistung einer erfolgreichen Veranstaltung.

Empfänger*innen der personenbezogenen Daten

Die Daten werden von den Mitarbeitenden o.g. Vereins verarbeitet, die für die Organisation der jeweiligen Veranstaltung zuständig sind. Unsere Beschäftigten sind vertraglich verpflichtet, den Datenschutz einzuhalten.
Es findet keine Weitergabe an Dritte oder ins Drittland statt.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Daten werden für zwölf Monate in eveeno gespeichert und anschließend gelöscht.

Verarbeitung von personenbezogenen Bildnissen bei Einwilligung in die Veröffentlichung von Fotos

Zwecke der Datenverarbeitung und die gesetzliche Grundlage die Daten zu verarbeiten

Die Veröffentlichung der benannten personenbezogenen Daten (Bildaufnahmen) dient der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins Courage-Werkstatt für demokratische Bildungsarbeit e.V. Gesetzliche Grundlage hierfür ist eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für den oben genannten Zweck (Art. 6 Abs. 1a DSGVO). Die erteilte Einwilligung kann jederzeit, ohne Angabe von Gründen, widerrufen werden. Dabei ist zu beachten, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind nicht betroffen.

Empfänger*innen der personenbezogenen Daten

Bei Veröffentlichung der benannten Daten auf dem Webauftritt (<https://www.netzwerk-courage.de/>) findet eine Übermittlung der Daten an den Webseitenbetreiber, Netzwerk für Demokratie und Courage e.V., Könnertitzstraße 7, 01067 Dresden, statt. Datenschutzerklärung: <https://www.netzwerk-courage.de/datenschutzerklaerung/>

Bei Veröffentlichung der benannten personenbezogenen Daten auf dem Facebook bzw. Instagram-Kanal findet eine Übermittlung der Daten statt an Meta Platforms Ireland Limited, 4 Grand Canal Square Grand Canal Harbour, Dublin 2, Ireland. Datenschutzrichtlinie: <https://www.facebook.com/privacy/policy/> und <https://privacycenter.instagram.com/policy/>

Bei Veröffentlichung der benannten personenbezogenen Daten auf dem LinkedIn-Kanal findet eine Übermittlung der Daten statt an LinkedIn Ireland Unlimited Company, Wilton Plaza Wilton Place, Dublin 2, Irland. Datenschutzrichtlinie: <https://de.linkedin.com/legal/privacy-policy>. Des Weiteren unterliegt o.g. Verein verschiedenen Dokumentationspflichten gegenüber Fördermittelgebern. Bei Veröffentlichung der benannten personenbezogenen Daten kann es zu einer Übermittlung dieser Daten an die zuständige Förderstelle sowie deren Aufsichtsbehörden kommen.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

O.g. Verein unterliegt verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus der Abgabenordnung sowie unterschiedlicher Fördermittelrichtlinien ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.

Betroffenenrechte

Gemäß Datenschutzgrundverordnung hat jede betroffene Person folgende Rechte:

- Das Recht auf Auskunft über die gespeicherten Daten. (Art. 15 DSGVO)
- Das Recht auf Berichtigung. (Art. 16 DSGVO)
- Das Recht auf Löschung nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist. (Art. 17 DSGVO)
- Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung. (Art. 18 DSGVO)
- Das Recht auf Datenübertragbarkeit. (Art. 20 DSGVO)
- Das Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde. (Art 77 DSGVO i.V.m § 19 BDSG)